

"profil": Stölzle Oberglas plant große US-Akquisition

Utl: Vorvertrag mit kanadischem Mischkonzern Alcan über Kauf von 4 Fabriken unterzeichnet - würde Umsatz mehr als verdoppeln =

Wien (OTS) - Wie das Nachrichtenmagazin "profil" in seiner Montag erscheinenden Ausgabe berichtet, bereitet die zur CAG Holding des Industriellen Cornelius Grupp gehörende Stölzle Oberglas AG großangelegte Akquisitionen vor. Mit dem kanadischen Mischkonzern Alcan Inc. wurde bereits ein Vorvertrag über den Kauf von 4 Werken in den USA und die Übernahme eines 46-Prozent-Anteils an einem Joint Venture mit der chinesischen Regierung in Beijing unterzeichnet.

Stölzle Oberglas-Vorstand Ullrich Metzler wollte die Vorgänge nicht kommentieren. Alcan-Konzernsprecher Marc Osborne hingegen bestätigt den Abschluss des Vorvertrags und nennt gegenüber "profil" auch einige Details zur Größenordnung. "Wir reden hier", so Osborne, "von 1640 Mitarbeitern in den vier US-Werken und 860 Beschäftigten in Beijing, die, grob gerechnet, etwa 220 Mio. Dollar Umsatz (umgerechnet 245 Mio. Euro) erwirtschaften."

Stölzle Oberglas AG ist schon jetzt in Europa eines der führenden Unternehmen für Glasverpackungen und beliefert fast alle großen Kosmetik- und Pharmakonzerne mit Flaçons, Flaschen und anderen Glasbehältern. Etwa 1200 Mitarbeitern setzen derzeit über 140 Mio. Euro um. Durch den Zukauf würde sich diese Dimension mehr als verdoppeln. Der Kaufpreis soll dem Vernehmen nach rund 150 Mio. Euro betragen. Osborne: "Ob alles Cash bezahlt oder auch Aktien getauscht werden, wird noch Bestandteil der Verhandlungen sein."

Rückfragehinweis: "profil"-Redaktion

Tel.: (01) 534 70 DW 2501 und 2502

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0007 2002-01-06/08:00

060800 Jän 02

Link zur Aussendung:

https://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20020106_OTS0007